EANS-Adhoc: WIENER PRIVATBANK SE / PERIODENERGEBNIS 1-9/2013 MIT EUR 0,59 MIO. IM PLUS

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Geschäftszahlen/Bilanz/Quartalsbericht

WIENER PRIVATBANK SE: PERIODENERGEBNIS 1-9/2013 MIT EUR 0.59 MIO. IM PLUS

Wien, 26. November 2013. Die Wiener Privatbank konnte in den ersten neun Monaten 2013 eine deutliche Ergebnisverbesserung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erzielen. So lag das Periodenergebnis ohne Fremdanteile nach EUR -0,27 Mio. (1-9/2012) bei EUR 0,59 Mio. in den ersten drei Quartalen. Während die Nachfrage im Corporate & Private Banking trotz Aufwärtstrend an den Börsen zurückhaltend blieb, entwickelte sich das Geschäftsfeld Immobilien Produkte & Dienstleistungen erneut positiv. Das dritte Quartal stand daher im Zeichen der Vorbereitung neuer Produkte. Die im vierten Quartal erfolgreich platzierte Unternehmensanleihe des Wiener Zinshausspezialisten ViennaEstate Immobilien AG sollte sich ebenso wie die gerade lancierte Wiener Stadthäuser-Immobilienanleihe positiv auf das Jahresergebnis 2013 auswirken.

Hauptverantwortlich für die Ergebnisverbesserung waren das positive Handelsergebnis (EUR 0,38 Mio., nach EUR -0,10 Mio. 1-9/2012) sowie das deutlich gesteigerte Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten (EUR 1,62 Mio., nach EUR 0,22 Mio. 1-9/2012). In diesem spiegelte sich der gewinnbringende Verkauf der Private-Equity Beteiligung an Mike's Box Selfstorage wider. Das Betriebsergebnis reduzierte sich infolge des gesunkenen Ergebnisbeitrags des Maklergeschäfts im Sonstigen betrieblichen Erfolg auf EUR -0,55 Mio. (1-9/2012: EUR 0,06 Mio.). Das Ergebnis vor Steuern konnte deutlich auf EUR 1,07 Mio. gesteigert werden, nach EUR 0,28 Mio. im Vergleichszeitraum 2012. Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich auf EUR 0,14, nach EUR -0,06 in den ersten drei Quartalen 2012.

Die IFRS-Bilanzsumme lag per 30. September 2013 bei EUR 117,76 Mio., nach EUR 98,69 Mio. Ende 2012. Das Eigenkapital (exklusive Minderheiten) erhöhte sich im Berichtszeitraum geringfügig auf EUR 31,99 Mio., nach EUR 31,57 Mio. zum 31. Dezember 2012. Die Eigenkapitalquote reduzierte sich leicht auf 27 %, nach rund 32 % Ende des Geschäftsjahres 2012. Auch die Kernkapitalquote lag per 30. September 2013 mit 213 % unter dem Jahresendwert 2012 von 241 %. Die Wiener Privatbank verfügt damit über eine weiterhin solide Kapitalausstattung.

Die Wiener Privatbank erwartet für das Schlussquartal ein weitestgehend unverändertes wirtschaftliches Umfeld sowie eine Fortsetzung des Aufwärtstrends an den Aktienmärkten. Demnach geht das Geschäftsführende Direktorium der Wiener Privatbank von einer leichten Belebung der Kerngeschäftsfelder im vierten Quartal aus. Während die Erwartungen an das Geschäftsfeld Corporate & Private Banking verhalten bleiben, sollte sich die Nachfrage im Geschäftsfeld Immobilien Produkte & Dienstleistungen positiv entwickeln.

Insgesamt erwartet das Geschäftsführende Direktorium für das Gesamtjahr 2013 eine moderate Ergebnisentwicklung. Langfristig sollen die Wachstumschancen in den Bereichen Asset Management, Vermögensverwaltung und Immobilien noch stärker als bisher genutzt werden. Auf Basis der guten Marktpositionierung sollte die Wiener Privatbank von einer weiteren wirtschaftlichen Erholung jedenfalls profitieren.

FINANZKENNZAHLEN GEMÄSS IFRS

	1. Jänner bis	1. Jänner bis
	30. September 2013	30. September 2012
Zinsüberschuss in EUR	1.070.948	1.316.510
Provisionsüberschuss in EUR	1.776.479	1.535.438
Betriebsergebnis in EUR	-547.198	60.826
Ergebnis vor Steuern in EUR	1.074.647	283.503
Periodenergebnis ohne Fremdanteile in EUR	R 594.205	-268.503
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert=unve	erwässert) 0,14	-0,06
Durchschnittliche Anzahl der umlaufenden	Aktien 4.272.121	4.269.224
	30. September 2013	31. Dezember 2012
Bilanzsumme in EUR	117.758.073	98.692.217
Eigenkapital in EUR (ohne Fremdanteile)	31.987.710	31.569.134
Eigenkapitalquote	27 %	32 %

WIENER PRIVATBANK SE

Die Wiener Privatbank ist ein unabhängiger Spezialist für Sachwerte-Investments sowie Corporate und Private Banking mit Sitz in Wien. Das Unternehmen bietet privaten und institutionellen Kunden höchste Asset Management- und Immobilien-Kompetenz unter einem Dach. Damit deckt die Wiener Privatbank wesentliche Assetklassen einer auf langfristigen Vermögenserhalt ausgerichteten Veranlagungsstrategie mit dem speziellen Know-how langjährig erfahrener Experten ab.

Rückfragehinweis:

Wiener Privatbank SE

MMag. Dr. Helmut Hardt, Geschäftsführender Direktor - helmut.hardt@wienerprivatbank.com

Mag. Michael Sieghart, CFA, Geschäftsführender Direktor - michael.sieghart@wienerprivatbank.com

T +43 1 534 31-0, F -710

www.wienerprivatbank.com

Metrum Communications

Mag. (FH) Roland Mayrl - r.mayrl@metrum.at

T +43 1 504 69 87-331, F +43 1 504 69 87-9331

www.metrum.at

Emittent: Wiener Privatbank SE

Parkring 12 A-1010 Wien

Telefon: +43-1-534 31-0 FAX: +43-1-534 31-710

Email: office@wienerprivatbank.com
WWW: www.wienerprivatbank.com
Branche: Finanzdienstleistungen

ISIN: AT0000741301

Indizes: WBI, Standard Market Auction Börsen: Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch

euro adhoc

Aussendung übermittelt durch euro adhoc The European Investor Relations Service